LANDTAG RHEINLAND-PFALZ
18. Wahlperiode

Drucksache 18/11086
zu Drucksache 18/10450
12. 12. 2024

Antrag

der Gruppe FREIE WÄHLER

Entschließung

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung
– Drucksache 18/10450 –

Landeshaushaltsgesetz 2025/2026 (LHG 2025/2026)

Tierschutz stärken, Katzenleiden beenden: Tierschutzorganisationen und finanzschwache Tierhalter bei der Kastration von Freigängern unterstützen

Der Landtag stellt fest,

Nicht kastrierte freilaufende Katzen tragen erheblich zu einer unkontrollierten Vermehrung bei, die zu großem Tierleid und einer Überlastung von Tierschutzorganisationen führt. Insbesondere Tierheime stehen vor der Herausforderung, eine stetig wachsende Zahl an herrenlosen und unerwünschten Katzen aufzunehmen, was ihre finanziellen und personellen Kapazitäten erheblich belastet. In Rheinland-Pfalz haben bereits einige Kommunen Katzenschutzverordnungen eingeführt. Dieses Engagement auf lokaler Ebene hat sich bewährt und trägt dazu bei, das Leid von Katzen zu verringern. Um die Tierschutzorganisationen, insbesondere Tierheime, zu entlasten, ist es notwendig, die Zahl der Katzen, die dort aufgenommen werden, zu verringern. Dies kann durch eine verstärkte Unterstützung bei der Kastration von Freigängerkatzen erreicht werden. Eine finanzielle Entlastung der Tierheime ist langfristig möglich, wenn weniger Katzen aufgrund unkontrollierter Vermehrung in ihren Einrichtungen landen.

Mit konkreten Maßnahmen muss die Grundlage geschaffen werden, den Tierschutz in Rheinland-Pfalz zu stärken, das Leid freilaufender Katzen zu reduzieren und die Tierheime durch eine spürbare Entlastung zu unterstützen.

Vor diesem Hintergrund fordert der Landtag die Landesregierung auf:

- einen Härtefallfonds einzurichten, der Tierschutzorganisationen und finanzschwachen Tierhaltern finanzielle Unterstützung für die Kastration von Freigängerkatzen gewährt;
- das ehrenamtliche Engagement von Tierschutzorganisationen zu fördern, indem deren Arbeit gezielt durch Sach- und Geldmittel unterstützt wird.

Für die Gruppe
Helge Schwab

Druck: Landtag Rheinland-Pfalz, 16. Januar 2025 – Vorabdruck verteilt am 12. Dezember 2024